

Presseinformation

Der Hornbach-Handwerkerservice: Hilfe vom Profi

Vom Garagentor bis zum Außenwandkamin: In allen 92 deutschen Bau- und Gartenmärkten gibt es professionelle Unterstützung bei Bauvorhaben

Bornheim, 07. Dezember 2009. Komplexe Heimwerker-Projekte erfordern manchmal helfende Profihände – sei es aus Zeitgründen oder weil bestimmte Arbeitsschritte aufgrund gesetzlicher Bestimmungen nicht selbst ausgeführt werden dürfen. In diesen Fällen können die Kunden bei Hornbach ganz bequem auf den professionellen Handwerkerservice zurückgreifen – von Kiel bis Kempten.

„In allen unseren 92 deutschen Märkten bieten wir den Handwerkerservice mit 17 Standardgewerken. Darüber hinaus haben wir in einigen größeren Städten wie Berlin, Hamburg und München noch weitere Gewerkangebote“, so Konzernpressesprecherin Ursula Dauth.

Das Leistungsspektrum des Hornbach-Handwerkerservices umfasst die Montage von Garagentoren, Garten- und Gewächshäusern, Carports, Zäunen, Markisen, Kaminöfen und Außenwandkaminen sowie Türen und Fenstern. Auch das Verlegen von Fliesen, PVC, Parkett, Laminat und Teppichen (inklusive Kettelservice) wird auf Wunsch vom Profi ausgeführt. Abgerundet wird die Servicepalette durch die Installation von Regenwassernutzungsanlagen und die Sanierung von Innenkaminen, den Heizkesseltausch sowie den Einbau von Solarthermieanlagen.

Alles aus einer Hand – Der Baumarkt als erster Ansprechpartner

Hornbach übernimmt dabei die komplette Abwicklung für den Kunden und ist erster Ansprechpartner in allen Fragen, auch bei möglichen Reklamationen. Alle Partner-Handwerksbetriebe werden sorgfältig ausgewählt, sie sind auf ihre Gewerke spezialisiert und kommen aus der jeweiligen Region.

In der Regel besteht ein langjähriger persönlicher Kontakt zwischen den Hornbach-Mitarbeitern aus den jeweiligen Fachabteilungen und den Handwerkern. Die

Qualifikation der kooperierenden Betriebe wird nach gängigen Kriterien überprüft, zum Beispiel durch den Meisterzwang sowie durch Zertifizierungen nach den aktuellen Normen und Richtlinien. Bei komplexen Vorhaben, wie dem Tausch des Heizkessels oder der Montage von Garagentoren, werden die Fachmänner zudem eingehend auf die Produkte geschult und weitergebildet.

Böse Überraschungen ausgeschlossen dank transparenter Preise

Entscheidet sich der Kunde, das Projekt von einem Handwerker ausführen zu lassen, kann anhand von Preislisten in den Märkten das Projekt sauber und transparent kalkuliert werden. Nach dem Aufmasstermin vor Ort erhält der Kunde auf Basis des Protokolls ein verbindliches Festpreisangebot für Material und Dienstleistung. „Damit sind böse Überraschungen am Ende eines Vorhabens von Anfang an ausgeschlossen und das Bauvorhaben wird nicht zum finanziellen Abenteuer“, so Ursula Dauth.

Mit dem Handwerkerservice unterstreicht Hornbach erneut seinen Projekt-Ansatz. Sei es die Modernisierung des Bades, die Isolierung des Daches, ein neuer Gartenzaun oder ein frischer Anstrich für die Wohnung – für mehr als 1.000 Projekte in Haus und Garten erhält der Kunde alle notwendigen Materialien und Werkzeuge in den Märkten.

Über HORNBACH

Die Hornbach-Gruppe ist einer der größten Betreiber von Bau- und Gartenmärkten in Europa. Der Gesamtkonzern Hornbach Holding AG umfasst neben dem größten operativen Teilkonzern Hornbach-Baumarkt-AG (Bau- und Gartenmärkte/DIY) noch die Teilkonzerne Hornbach Baustoff Union GmbH (regionaler Baustoff- und Baufachhandel) und Hornbach Immobilien AG (Immobilien- und Standortentwicklung. Im abgelaufenen Geschäftsjahr 2008/2009 (1.März 2008 bis 28.Februar 2009) erzielte die Hornbach-Gruppe einen Nettoumsatz von 2,75 Mrd. Euro. Das ist ein Anstieg gegenüber dem Vorjahr um 5,1 Prozent. In Deutschland stieg der Marktanteil binnen Jahresfrist von 8,3 Prozent auf 8,5 Prozent. Die 38 Auslandsmärkte trugen 41 Prozent zum Gesamtumsatz der Baumärkte bei.

1877 gegründet, ging das Familienunternehmen mit Wurzeln in der Pfalz 1987 erstmals an die Börse. Hornbach betreibt derzeit 131 großflächige Bau- und Gartenmärkte in neun Ländern, davon 92 in Deutschland. Die weiteren Länder sind Österreich, die Niederlande, Tschechien, die Schweiz, Schweden, die Slowakei, Luxemburg und Rumänien. Mittlerweile sind konzernweit mehr als 13.000 Mitarbeiter bei Hornbach beschäftigt.

Mit Pionierleistungen wie dem ersten kombinierten Bau- und Gartenmarkt (1968), dem ersten Megastore (1980) und dem ersten Baumarkt mit Drive-in (2003) beweist Hornbach ständig aufs Neue seine Innovationskraft.